

**62.**  
**Filmfestival**  
**Locarno**  
**5-15 | 8 | 2009**  
**Preisträger**

**Embargo: Samstag, 15. August, 21.30 Uhr**

Fotos und das Pdf der Preisträgerliste stehen auf der Webseite [www.pardo.ch](http://www.pardo.ch) im Pressebereich zur Verfügung:

**Username: press**

**Passwort: leopard**

**Für Day by day Fotos >> Search by Code: p62res**

# Internationaler Wettbewerb

## Die Jury

Die Internationale Jury des 62. Internationalen Filmfestivals von Locarno:

- Jean-Marie Blanchard, ehemaliger Direktor des Grand Théâtre de Genève, Frankreich
- Pascal Bonitzer, Drehbuchautor und Regisseur, Frankreich
- HONG Sangsoo, Regisseur, Südkorea
- Nina Hoss, Schauspielerin, Deutschland
- Luis Miñarro, Produzent, Spanien
- Jonathan Nossiter, Regisseur, Brasilien/USA (Präsident der Jury)
- Alba Rohrwacher, Schauspielerin, Italien

verleiht folgende Preise:

## Goldener Leopard

Grosser Preis des Festivals, der Stadt und Region Locarno

(CHF 90.000 zu gleichen Teilen an Regisseur und Produzent) für den besten Film:

**SHE, A CHINESE** von Xiaolu GUO, Grossbritannien/Deutschland/Frankreich

## Spezialpreis der Jury

Preis der Städte Ascona und Losone (CHF 30.000 zu gleichen Teilen an Regisseur und Produzent) für den zweit besten Film:

**BUBEN. BARABAN** von Alexei Mizgirev, Russland

## Preis für die beste Regie

Preis der Stadt und Region Locarno (CHF 30.000 zu gleichen Teilen an Regisseur und Produzent):

**Alexei Mizgirev**

Für den Film **BUBEN. BARABAN**, Russland

## Leopard für die beste Darstellerin

an:

**Lotte Verbeek**

Für den Film **NOTHING PERSONAL** von Urszula Antoniak, Niederlande/Irland

## Leopard für den besten Darsteller

an:

**Antonis Kafetzopoulos**

Für den Film **AKADIMIA PLATONOS** von Filippos Tsitos, Griechenland/Deutschland

# Wettbewerb Filmmakers of the Present

## Die Jury

- Matías Bize, Regisseur, Chile
- Denis Côté, Regisseur, Kanada
- Brillante Mendoza, Regisseur und Produzent, Philippinen
- Ghassan Salhab, Regisseur, Libanon
- Angela Schanelec, Regisseurin, Deutschland

verleiht folgende Preise:

## Goldener Leopard Filmmakers of the Present Stadt Locarno

die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von CHF 30.000 verbunden, gestiftet von der Stadt Locarno

**THE ANCHORAGE** von C. W. Winter und Anders Erdström, USA/Schweden

## Spezialpreis der Jury Ciné Cinéma des Wettbewerbs Filmmakers of the Present

Ankauf des prämierten Films für CHF 30.000 zur Ausstrahlung auf dem französischen TV-Sender Ciné Cinéma:

**PIOMBO FUSO** von Stefano Savona, Italien

# Leopard für das beste Erstlingswerk

## Die Jury

- Esmeralda Calabria, Cutterin, Italien
- Sepideh Farsi, Regisseurin, Iran
- Esteban Larraín, Regisseur, Chile

verleiht folgende Preise:

## Leopard für das beste Erstlingswerk

Preis der Stadt und Region Locarno (CHF 30.000 zu gleichen Teilen an Regisseur und Produzent) für den besten ersten Film in den zwei Wettbewerben (Internationaler Wettbewerb und Filmmakers of the Present):

**NOTHING PERSONAL** von Urszula Antoniak, Niederlande/Irland

# Leopards of Tomorrow

## Die Jury

- Céline Bolomey, Schauspielerin, Schweiz
- Denis Delcampe, Produzent, Belgien
- Maike Mia Höhne, Kuratorin «Berlinale Shorts», Deutschland
- Najwa Najjar, Drehbuchautorin und Regisseurin, Palästina
- Adrian Sitaru, Regisseur, Rumänien

verleiht folgende Preise an die Kurzfilme:

## Internationaler Wettbewerb

### Pardino d'oro

Preis der SRG SSR idée suisse im Internationalen Wettbewerb der Leopards of Tomorrow

in Höhe von CHF 10.000 an:

**BELIEVE** von Paul Wright, Grossbritannien (Schottland)

### Pardino d'argento

Preis der Kodak im Internationalen Wettbewerb der Leopards of Tomorrow

in Form von Filmmaterial der Eastman Kodak Company im Gesamtwert von CHF 12.000 an einen Schweizer Film und einen Film im Internationalen Wettbewerb an:

**VARIÁCIÓK** von Krisztina Esztergályos, Ungarn

### Preis für Film- und Videountertitelung

bestehend aus der Untertitelung in drei mitteleuropäische Sprachen, gestiftet von der Firma Film & Video Untertitelung Gerhard Lehmann AG geht an:

**NO COUNTRY FOR CHICKEN** von Huang HUANG, China

### Besondere Erwähnung

**EDGAR** von Fabian Busch, Deutschland

## Nationaler Wettbewerb

### Pardino d'oro

Preis George Foundation für den besten Schweizer Kurzfilm in der Höhe von CHF 10.000 an:

**LAS PELOTAS** von Chris Niemeyer, Schweiz

### Pardino d'argento

Preis der Kodak im Internationalen Wettbewerb der Leopards of Tomorrow

in Form von Filmmaterial der Eastman Kodak Company im Gesamtwert von CHF 12.000 an einen Schweizer Film und einen Film im Internationalen Wettbewerb an:

**NACHTSPAZIERGANG** von Christof Wagner, Schweiz

### **Action Light Preis für das beste Schweizer Nachwuchstalent**

In Form filmtechnischer Dienstleistungen im Wert von CHF 36.000. Die Preisstifter sind Action-Light, Avant-première, Film Demnächst, Fujifilm, Sound Design Studio, Swiss Effects, Taurus Studio, Titra Film und Yak Film. Der Preis geht an:  
**CONNIE** von Judith Kurmann, Schweiz

### **Preis „Cinema e Gioventù“ – Leopards of Tomorrow**

Die Jury Cinema e Gioventù für die Sektion Leopards of Tomorrow setzt sich zusammen aus Elena Binda, Valentina Bosia, Carlotta Dionisio, Vania Gottardi, Jasmine Leoni, Giulia Moltrasio, Gianni Nägeli, Valentina Peduzzi, Samira Yeganeh.

Das Preisgeld in Höhe von CHF 3.000 ist gestiftet vom Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin und geht zu gleichen Teilen an einen Film aus dem nationalen Wettbewerb und dem internationalen Wettbewerb:

#### **Bester Kurzfilm im internationalen Wettbewerb:**

**TÚNELES EN EL RÍO** von Igor Galuk, Argentinien

#### **Besondere Erwähnung**

**GJEMSEL** von Aleksandra Niemczyk, Norwegen

#### **Bester Kurzfilm im nationalen Wettbewerb:**

**KITSCH PANORAMA** von Gilles Monnat, Schweiz

## **Die Jugendjury**

### **Internationaler Wettbewerb**

#### **Die Jury**

Giovanna Albonico, Roxane Barclay, Diego Benzoni, Giona Bucher, Askanio Cecco, Faye Corthésy, Violette Mandry, Paolo Marioni, Benoît Tabin, Carlotta Tognola, Nathigane Vanello

verleiht folgende Preise:

#### **Erster Preis (CHF 6.000)**

gestiftet vom Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin an:

**Urszula Antoniak** für den Film

**NOTHING PERSONAL**, Niederlande/Irland

#### **Zweiter Preis (CHF 4.000)**

gestiftet vom Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin an:

**Bernard Emond** für den Film

**LA DONATION**, Kanada

### **Dritter Preis (CHF 2.000)**

gestiftet vom Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin an:

**Filippos Tsitos** für den Film

**AKADIMIA PLATONOS**, Griechenland/Deutschland

### **Preis für Umwelt und Lebensqualität (CHF 3.000)**

gestiftet vom Kantonalen Departement des Gebietes für den Wettbewerbsfilm, der das Konzept «Umwelt ist Lebensqualität» am besten ausdrückt. Der Preis geht an:

**Bernard Emond** für den Film

**LA DONATION**, Kanada

Besondere Erwähnungen

**BUBEN.BABARAN** von Alexei Mizgirev, Russland

## **Prix du Public UBS**

Der Publikumspreis der Piazza Grande (20.000 CHF) geht an den Film:

**GIULIAS VERSCHWINDEN** von Christoph Schaub, Schweiz

## **Variety Piazza Grande Award**

Der Variety Piazza Grande Award wird durch eine Jury der Kritiker Derek Elley und Jay Weissberg der amerikanischen Zeitschrift an einen Film aus dem Programm der Piazza Grande vergeben, der als Weltpremiere oder internationale Premiere gezeigt wird. Der Preis geht an ein Werk, das sowohl durch seine künstlerische Qualitäten als auch durch sein Potenzial in der Kinoauswertung besticht. Der Variety Piazza Grande Award geht an den Film:

**SAME SAME BUT DIFFERENT** von Detlev Buck, Deutschland

## **Prix Netpac**

Netpac: Netzwerk für die Promotion des asiatischen Kinos

### **Die Jury**

- Elena Alberto, Italien
- Patrick Frater, Hongkong
- Paul Venugopal Bina, Indien

verleiht ihren Preis an:

**SHAM MOH (AT THE END OF DAYBREAK)**

von HO Yuhang, Malaysia/Hongkong/Südkorea

Besondere Erwähnung:

**YE DIAN (ONE NIGHT IN SUPERMARKET)** von YANG Qing, China

## Preis FIPRESCI

Jury der internationalen Filmkritiker

### Die Jury

- Ronald Bergan, Grossbritannien
- Dana Duma, Rumänien
- Madeleine Hirsiger, Schweiz
- Mahmoud Jemni, Tunesien
- Michael Ranze, Deutschland

verleiht ihren Preis für den besten Wettbewerbsbeitrag an:

**NOTHING PERSONAL** von Urszula Antoniak, Niederlande/Irland

## Preis der Ökumenischen Jury

### Die Jury

- Christine Bolliger-Erard, Frankreich
- Lucia Cuocci, Italien
- Jos Horemans, Belgien
- Dr. Stefanie Knauss, Österreich/Italien
- Dr. Bojidar Manov, Bulgarien
- Fawzi Soliman, Ägypten

Der Preis ist mit CHF 20.000 dotiert und wird für die Filmdistribution in der Schweiz vergeben. Das Preisgeld stellen die evangelisch-reformierten und die römisch-katholischen Kirchen der Schweiz zur Verfügung. Der Preis geht an:

**AKADIMIA PLATONOS** von Filippos Tsitos, Griechenland/Deutschland

Besondere Erwähnung:

**NOTHING PERSONAL** von Urszula Antoniak, Niederlande/Irland

## Prix FICC / IFFS

Dachorganisation der Filmclubs und nicht-kommerzieller Kinos

### Die Jury

- Per Ekman, Schweden
- Laurence Gogniat, Schweiz
- Geir Ornholt, Norwegen

verleiht den Don Quijote Preis an:

**LA DONATION** von Bernard Emond, Kanada

## Preis Art & Essai CICAÉ

Preis des internationalen Verbands der Studiokinos

### Die Jury

- Giancarlo Giraud, Italien
- Julien Moeschler, Schweiz
- Ula Sniegowska, Polen

verleiht den CICAÉ-Preis an:

**NOTHING PERSONAL** von Urszula Antoniak, Niederlande/Irland

## Semaine de la critique

### Die Jury

- André Ceuterick, Belgien
- Marisa Marzelli, Schweiz
- Markus Wille, Liechtenstein

verleiht den Preis SRG SSR idée suisse/Semaine de la critique, dotiert mit CHF 8.000, an:

**PIANOMANIA** von Robert Cibis und Lilian Franck, Österreich/Deutschland